

## Ausschreibung Gesucht wird ein Kaffeehauspächter für das Café im Museum Schütz in Engelhartszell



### **1. Gegenstand der Ausschreibung – das Schütz Museum**

Die Eigentümer, Irene und Josef Schütz, schreiben die Erstverpachtung des Cafés im Kunstmuseum Schütz aus. Das Museum soll im September/Oktober 2021 eröffnet werden. Es wird das erste Null-Energie-Museum der Welt werden und nach den Prinzipien des Feng-Shui konzipiert sein.

Das Museum wird sich der Kunst der Klassischen Moderne, wie unter anderem Klimt, Schiele, Kokoschka, zeitgenössischer Kunst sowie Skulpturen widmen. Das Gebäude ist als Solitär geplant, mitten in der Natur stehend, umgeben von Bäumen, Wasser Luft und Licht ist diese Positionierung auch durchaus programmatisch zu verstehen. Im Dialog mit dem historischen Trappisten-Stift Engelszell nimmt das Museum die Funktion eines Landmarks ein. Als Dualität zwischen Alt und Neu, als Dialog zwischen Tradition und Moderne, Vergangenheit und Zukunft.

Basierend auf der mehrere hundert Exponate umfassenden „Private Collection Irene & Josef Schütz“ wird Kunst gezeigt, Kunst und Kultur vermittelt. Zahlreiche Exponate der nationalen und internationalen Kunstgeschichte reichen von Gemälden des 19. Jahrhunderts über Jugendstil und die Klassische Moderne, über Avantgarde, Expressionismus bis zur zeitgenössischen Kunst.

Internationale zeitgenössische Künstler werden laufend eingeladen, als „artists in residence“ im Atelier des Museums für das interessierte Publikum öffentlich transparent Kunst zu schaffen. Der Dialog mit den Künstlern steht dabei im Vordergrund.

Das Kaffeehaus im Museum soll ein öffentlicher Raum und Treffpunkt für Gäste, Besucher, Einheimische und Künstler sein.

## 2. Lage:



- Das Museum liegt im Zentrum von Engelhartszell an der Donau und der Passauer Bundesstraße und verfügt über ausreichend Parkplätze.
- Das Kunst-Café befindet sich im Museum Schütz in Engelhartszell, hat einen eigenen Eingang und kann durch das Museum betreten werden.
- Engelhartszell hat rund 1.000 Einwohner und ca. 10.000 Gäste Nächtigungen pro Jahr, die ein potenzielles Klientel für das Museum und das Café darstellen.
- In unmittelbarer Nähe des Museums liegen drei Schiffsanlegestellen für Ausflugsschiffe sowie internationale Kreuzfahrtschiffe mit rund 600 Anlegungen im Jahr 2019.
- Ab 2021 wird zusätzlich die Ausflugsschiffahrt Wurm & Noé zweimal täglich in Engelhartszell anlegen.
- Direkt vor dem Café führt der Donauradweg vorbei, der jährlich von rund 80.000 Radfahrern frequentiert wird.
- Engelhartszell liegt mitten im Sauwald, dem romantischen Oberen Donautal. Große Bekanntheit hat der Ort vor allem durch das einzige Trappistenkloster Österreichs erlangt, wo die bekannten Liköre und seit 2012 Trappistenbiere hergestellt werden.

### **3. Das Kaffeehaus:**

- Der voll möblierte Innenbereich verfügt über ca. 50 Sitzplätze und ist donauseitig komplett mit einer Glasfront versehen.
- Die donauseitig gelegene Terrasse verfügt über weitere 50 Plätze und ist direkt vom Rad/Gehweg aus zu betreten.
- Die gastronomische Mietfläche inklusive eigener Toilettenanlage beträgt 148 m<sup>2</sup> + Terrasse/Gastgarten.
- Das Kaffeehaus wird vollständig eingerichtet, mit kleiner Bistroküche, an den Pächter übergeben.
- WLAN ist im ganzen Haus verfügbar.
- Eigeninvestitionen des Pächters beschränken sich auf Kaffeemaschine, Kleingeräte für Küche und Schank, Geschirr, Gläser, Tischwäsche, Dienstkleidung, Speisen- Getränkekarte, Kassensystem etc.

### **4. Öffnungszeiten des Cafés:**

- DI bis SO von 9-19 Uhr (Öffnungszeiten des Museums: DI-SO 10-18 Uhr) sowie bei Sonderveranstaltungen, die im Regelfall zeitgerecht bekannt gegeben werden.
- Darüber hinaus gehende Öffnungszeiten sind aufgrund von getrennten Eingangsbereichen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen (8 - 24 Uhr) jederzeit möglich und erwünscht.

### **5. Allgemeines:**

- Dem Verpächter ist es wichtig, dass der Kaffeehausbetrieb sehr gute Qualität bietet und langfristig verpachtet wird.
- Gewünschte Angebotspalette: Kaffee in verschiedenen Ausführungen, Mehlspeisen bzw. süße Snacks, kleine Imbisse, Bier vom Fass, Wein, Fruchtsäfte, Speiseeis und fruchtige Mixgetränke in den Sommermonaten.
- Die Pachthöhe ist umsatzabhängig, wobei eine Mindestpacht in der Höhe von monatlich € 1.500,00 zuzüglich Betriebskosten verrechnet wird.

**Haben Sie Lust bekommen, das Kunst-Café im Museum Schütz zu betreiben?**

**Bitte kontaktieren Sie uns per E-Mail!**

**Kontakt:** Ludwig Wedam, ludwig.wedam@gmx.at

Ausführliche und detaillierte Informationen erhalten Sie nach einem Erstkontakt bei einem persönlichen Gespräch.

Engelhartszell, Februar 2021